



GEMEINDEKURIER

LEOBENDORF – OBERROHRBACH – UNTERROHRBACH – TRESORF

Frohe Weihnachten.

Gutes Neues Jahr.



Der neue Dorfplatz in Leobendorf

Der Nikolaus brachte heuer nicht nur für die Kinder, sondern auch für die Erwachsenen eine kleine Überraschung mit.

Am Abend des 5. Dezember wurde der Christbaum feierlich beleuchtet. Am Morgen des 6. Dezember konnten dann auch die Parkplätze auf unserem neuen Dorfplatz freigegeben werden, da dieser Teil des Platzes bereits fertig gestellt ist. Die „Verweilzone“, welche sich vor der restaurierten

Pfarrhofmauer befindet, kann aufgrund der Witterung erst im Frühjahr fertiggestellt werden. Der provisorisch angeschüttete Schotter wird wieder entfernt und der Platz wird mit einer speziellen wassergebundenen Decke (gebrochenes Natursteinmaterial) befestigt. Auch wird dieser Bereich noch mit Hochbeeten, Sitzgelegenheiten bzw. 2 Spielgeräten für unsere Kleinen ausgestattet. Um eine Verbindung zu unseren Weinbauern

bzw. zu unserem guten Ruf als Weinbaugemeinde herzustellen, werden unsere Winzer im Frühjahr Weinreben setzen, von denen dann natürlich auch genascht werden darf.

Die feierliche Eröffnung unseres Dorfplatzes ist am Samstag, den 13. Mai 2017 geplant.

Bgm. Magdalena Batoha lädt jetzt schon alle recht herzlich dazu ein.

Info vom Ausschuss für Mobilität und Infrastruktur



Wie jedes Jahr wurde auch heuer wieder fleißig an der Neugestaltung der Straßen in unserer Gemeinde gearbeitet. Neben der Fertigstellung der Straßen rund um den neuen Dorfplatz wurde auch die Ortsdurchfahrt von Tresdorf neu asphaltiert und die Nebenanlagen neu gestaltet. In Leobendorf wurde an der Rohrbacherstraße

Höhe Kirschenstraße in Zusammenarbeit mit der NÖ Straßenbauabteilung eine weitere Mittelinsel gebaut. Diese bietet nun den Fußgängern einen besseren Schutz beim Überqueren der Rohrbacherstraße und dient auch zusätzlich als Tempobremse. In Oberrohrbach wurde die Straße „Im Obstgarten“ – nachdem alle Häuser fertiggebaut sind – asphaltiert und gestaltet.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt im Ausbau der Straßenbeleuchtung mit neuen LED Lampen. Als erster Ort wird Oberrohrbach komplett auf LED Leuchtmittel umgestellt. Bei den Fußgängerübergängen in unseren Orten wurden neue LED

Lampen zur besseren Ausleuchtung montiert (siehe Bild).

Es wurde auch bereits mit der Überwachung der Kurzparkzone im Zentrum von Leobendorf durch die Sicherheitsfirma FSZ begonnen. Damit soll erreicht werden, dass die Parkplätze im Zentrum während des Tages für Arztbesuche, Bankkunden oder andere Besorgungen frei sind. Wir bitten Sie, dies zu beachten und auch bei kurzen Besorgungen die vorgeschriebene Parkuhr zu benutzen.

Für nächstes Jahr ist unter anderem die Asphaltierung der Rohrbacherstraße bis zum Ortsende und die Neugestaltung im Bereich Apotheke geplant.

Ihr GR Rudi Göttinger

Wie aktiv ist eigentlich GR Jürgen Punzet?

Die große Euphorie, welche LKR Gründer Jürgen Punzet vor der Gemeinderatswahl an den Tag legte, ist wieder abgeebbt. Seine Aktivitäten beschränken sich hauptsächlich auf den Besuch der Gemeinderatssitzungen. Der Besuch von Veranstaltungen ist auch nicht so sein Ding.

Obwohl es für ihn als Vorsitzender des Umweltausschusses schon einiges an offenen Themen in unserer Gemeinde geben würde,

gibt es sehr wenig an Aktivitäten. Da wäre z.B. eine Überarbeitung der längst fälligen „Umweltverordnung“. In dieser sollten dann z.B. die Zeiten zum Grasmähen und verschiedene andere Bestimmungen neu geregelt werden. Bgm. Batoha hat ihm bereits vor geraumer Zeit einige Musterverordnungen von anderen Gemeinden geschickt, leider hat es dazu aber noch keine Ausschusssitzung gegeben. Die früher jedes Jahr im

Frühjahr durchgeführte Reinigungsaktion von Windschutzgürteln, Straßengräben und Spielplätze wäre auch wieder notwendig.

Wahrscheinlich spart er seine Kräfte wieder für den nächsten Wahlkampf auf. Wie man gesehen hat, war er mit dieser Taktik zumindest bei der letzten Wahl sehr erfolgreich.

Ihre VP Leobendorf

Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Jugend!



Auch das zweite Jahr als Bürgermeister von Leobendorf war für mich sehr spannend, aufregend

und ereignisreich. Viele Projekte konnten begonnen bzw. umgesetzt werden. In Leobendorf in der Hauptstraße/Ecke Schmiedgasse wurde mit dem Bau unserer 8 Eigentumswohnungen bzw. der 6 „Junges Wohnen-Wohnungen“ begonnen. Im Mai wurde der Zubau bzw. Umbau des Clubgebäudes beim Sportzentrum in Leobendorf feierlich eröffnet und im Juli öffnete unser neuer Nahversorger Spar seine Pforten. Der Dorfplatz in Leobendorf ist fast fertiggestellt und eine neue, kontrollierte Kurzparkzonenregelung wurde eingeführt. Die Ortsdurchfahrt von Tressdorf wurde in Zusammenarbeit mit

der NÖ Straßenverwaltung umgesetzt und mit dem Umbau der LED Straßenbeleuchtung in Oberrohrbach wurde bereits begonnen.

Für nächstes Jahr haben wir bereits neue Projekte geplant und ich bin sicher, dass es wieder viele neue Herausforderungen für mich gibt. Schon jetzt freue ich mich sehr darauf, diese mit allen gemeinsam meistern zu können.

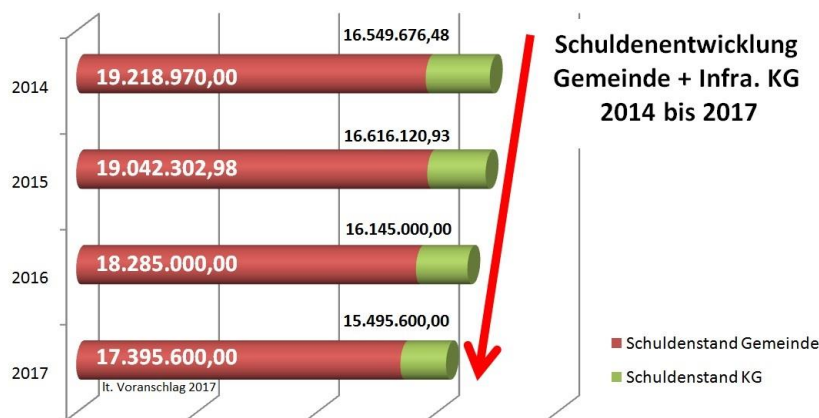
Ich wünsche Ihnen ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit und alles Liebe und Gute für das Jahr 2017.

Ihre Bgm. Magdalena Batoha

Finanzen in unserer Gemeinde entwickeln sich weiter positiv

In der Gemeinderatssitzung vom 7. Dezember 2016 wurden der Nachtragsvoranschlag 2016 sowie das Budget 2017 vom zuständigen Finanzreferenten GR Stefan Helm präsentiert. Nach vorangegangener Erarbeitung und Besprechung im zuständigen Finanzausschuss konnten sowohl der Nachtragsvoranschlag als auch das Budget für 2017 vom Gemeinderat einstimmig verabschiedet werden.

Das Jahr 2016 kann so wie geplant gut abgeschlossen werden. Die Schuldenstände sinken um weitere € 617.000 auf einen Stand von ca. 16,1 Mio. Euro. Der laufende Haushalt von 2016 wird eine Summe von rund 10,4 Mio. Euro erreichen. Die größten Einnahmen des Gemeindehaushaltes sind: 3,4 Mio. Euro Ertragsanteile vom Bund und 3,6 Mio. Euro durch gemeindeeigene Steuern. Davon sind rund 3,0 Mio. Euro Kommunalsteuer Einnahmen von unseren Betrieben. Der Außerordentliche Haushalt beläuft sich voraussichtlich auf eine Summe von 2,7 Mio. Euro. Im Budget 2017 wird wieder verstärkt die Darlehensrückführung



und die Reduzierung des Gesamtschuldenstandes forciert. Bereits getroffene Maßnahmen in einzelnen Haushaltsstellen (Müll, Kanal, Friedhof, ...) zeigen bereits ihre Auswirkung und lassen die einzelnen Gebührenhaushalte größtenteils ausgeglichen erscheinen. Einzig die Kosten durch den Ausbau bzw. Neubau der Kläranlage des Abwasserverbandes in Korneuburg sind derzeit noch nicht vollständig in den Gebührenhaushalten abgebildet. Hier will der Finanzausschuss die erste Jahresbilanz (Ende 2017) abwarten. Zusammengefasst wird sich der Außerordentliche Haushalt 2017 auf eine Summe von 10,8 Mio. Euro belaufen. Der Schuldenstand 2017 wird sich zum Ende des Jahres um weitere rd. € 650.000 auf 15,5 Mio.

Euro reduzieren. Der Außerordentliche Haushalt 2017 ist mit einer Höhe von 1,8 Mio. Euro angesetzt.

Der Prüfungsausschuss der Gemeinde Leobendorf hat den Voranschlag auch bereits überprüft und die einzelnen Kennzahlen zeigen eine weitere positive Entwicklung (wie bereits im letzten Budget erkennbar).

Die Infrastruktur KG (Bildungscampus) beläuft sich aktuell auf eine Summe von rund 2,1 Mio. Euro.

In der Grafik sehen Sie die weiterhin positive Entwicklung des Schuldenstandes in unserer Gemeinde.

Finanzreferent GR Stefan Helm

Ausschuss für Schul- und Kindergartenwesen

Kindertreff Oberrohrbach – Land stellt Förderung mit Betreuungsjahr 2016/17 ein!

Seit 2013/14 bietet die Marktgemeinde Leobendorf im Kindergarten Oberrohrbach eine Kleinkinderbetreuung für Eineinhalb- bis Zweieinhalbjährige an. Elternbefragungen und Erhebungen hatten zu Beginn ein großes Interesse seitens der Eltern an dieser Betreuungsmöglichkeit ergeben. Doch die Zahl der tatsächlichen Erstanmeldungen im Jahr 2013/14 blieb weit unter den Erwartungen. Trotzdem wurde das Projekt mit der Betreuung von drei Kindern gestartet. Die Betreuungszahl der Kinder während des vierjährigen Bestehens war sehr schwankend, und man kam über

eine Höchstzahl von neun gemeldeten Kindern nicht hinaus. Laut Auskunft der Trägerorganisation (Hilfswerk) schwankt die Auslastung für 2016/17 zwischen drei und sieben Kindern.

Neben den Elternbeiträgen wurde das Projekt seitens der Gemeinde und seitens des Landes Niederösterreich großzügig gefördert und unterstützt – nur so war ein kostendeckender Betrieb möglich.

Nun hat das Land Niederösterreich mit September 2016 seine Förderung eingestellt, sodass der Gemeinde allein Kosten in Höhe von € 68.414 für das Betreuungsjahr 2016/17 erwachsen.

Unter diesen neu entstandenen Rahmenbedingungen kann eine

Weiterführung der Kleinkinderbetreuung aus finanzieller Sicht nicht mehr verantwortet werden, daher wird diese mit Ende des Schuljahres 2016/2017 eingestellt.

Schon jetzt ist es so, dass manche Eltern ihre Kinder nicht nach Oberrohrbach in die Betreuung gegeben, sondern wahrscheinlich aus beruflichen Gründen in Korneuburg oder in anderen Einrichtungen untergebracht haben.

Um den Eltern seitens der Gemeinde auch weiterhin zu helfen, wird der betreffende Ausschuss bis September 2017 ein Fördermodell erarbeiten, das bei einer auswärtigen Unterbringung Unterstützung bieten wird.

Ihr Vzbgm. Dir. Josef Bauer

Sind Dringlichkeitsanträge der GRÜNEN Fraktion wirklich dringend?

Bereits bei der Gemeinderatssitzung vom 3. Dezember 2015 wurde seitens der GRÜNEN Fraktion ein Dringlichkeitsantrag bezüglich der „Beurteilung der Barrierefreiheit“ in unserer Gemeinde eingebracht.

Das Thema wurde in den zuständigen Ausschüssen besprochen und schon im Mai 2016 wurde in Zusammenarbeit mit dem BHW (Bildungs- und Heimatwerk) die Veranstaltung „Gemeindecheck barrierefrei“ abgehalten. Dabei wurden Gemeindegebäude und Verkehrsflächen begangen und

ein ca. 60seitiger Maßnahmenkatalog erstellt. War es noch vor einem Jahr für die Fraktion der GRÜNEN einen „Dringlichkeitsantrag“ wert – also sehr dringend – ist seither nichts mehr geschehen. Geht es hier unseren GRÜNEN Freunden vielleicht nur um publikumswirksame Zeitungsberichte und die Arbeit sollen dann die anderen machen?

Bgm. Magdalena Batoha hat aber in der Zwischenzeit reagiert und mit der Umsetzung von Maßnahmen zur Barrierefreiheit begonnen. So wurde im Aufzug des

Grunerhofs der Spiegel so montiert, dass es für Rollstuhlfahrer einsichtiger wird. Nach Gesprächen mit der Post wird der Briefkasten beim Sportgeschäft Tikale ummontiert, da dieser direkt in den Gehsteig ragt. Beim Schaukasten vor unserem Gemeindeamt wurde bereits im unteren Bereich eine zusätzliche Stange angebracht, um diesen jetzt auch für blinde Personen „fühlbar“ zu machen.

Aber vielleicht wird das Thema Barrierefreiheit für die GRÜNE Fraktion doch auch irgendwann dringend.

Ihre VP Leobendorf

Jugend Unterrohrbach

Am 10. Dezember hat die neu gegründete Jugend Unterrohrbach zu einem weihnachtlichen Punschfest eingeladen. Bei selbstgebackenen Keksen, weihnachtlicher Musik und hausgemachtem Punsch, konnten sich die Jugendlichen den BürgerInnen unserer Gemeinde vorstellen. Außerdem präsentierte die Jugendgruppe, momentan bestehend aus 15 – 20 Jugendlichen, stolz den Baufortschritt ihres neuen Jugendhauses in der ehemaligen Ge-

meindekanzlei. Jugendgemeinderätin Angelika Seidl: „Es freut mich sehr, dass wir nun auch den Jugendlichen in Unterrohrbach einen Ort bieten können, an dem sie sich wohl fühlen und gemeinsam ihre Zeit verbringen. Ich wünsche den Jugendlichen einen guten Start im neuen Jugendhaus



Unterrohrbach und freue mich bereits auf viele weitere gelungene Feste dieser Art.“
Eure GR Angelika Seidl

Neues aus Oberrohrbach

LED Straßenbeleuchtung

Um eine bessere Ausleuchtung zu erhalten und dabei gleich Energie miteinzusparen, wird die Straßenbeleuchtung in Oberrohrbach gänzlich auf LED Lampen umgestellt. Mit dem Umbau der Straßenlaternen wird noch heuer begonnen. In den nächsten Jahren ist der Umbau aller Straßenlampen in unserer Gemeinde auf die energiesparenden LED Lampen geplant.

Nahversorger Mag. Wolfgang Nowak

Um unseren Nahversorger in Oberrohrbach wirtschaftlich zu stärken und damit den Fortbestand sicherzustellen, haben wir den Zubau eines Gemeinschaftsraums mit öffentlichem WC beim bestehenden Trafik Gebäude geplant. Das Projekt befindet sich bereits in der Planung und soll im Jahr 2017 begonnen werden.

Sanierung Florianikapelle

Da die Florianikapelle in Oberrohrbach verschiedene Baumängel wie Risse und Setzungen aufweist, soll diese im nächsten Jahr



saniert werden. Neben der Befestigung des Fundaments soll auch die Fassade erneuert werden. Die Finanzierung erfolgt neben Zuwendungen aus dem Gemeindebudget auch aus Mitteln des Landes NÖ und mit einem Zuschuss der Bezirksfeuerwehr.

Gestecke basteln in Oberrohrbach

Auch heuer fand das traditionelle Gesteckebasteln im Gemeinschaftsraum des Aichberghofes statt. Mit fachkundiger Unterstützung entstanden viele kreative Adventkränze und Gestecke. Reisig wurde von der VP Oberrohrbach bereitgestellt. Das Dekorations-

material wurde von den begeisterten „Bastlern“ selbst mitgebracht. Erfreulich, dass das Angebot, im Gemeinschaftsraum zu werken, auch heuer wieder so gut angenommen wurde.

Warten auf das Christkind

Am 24. Dezember von 13 bis 15 Uhr gibt es wie jedes Jahr im Gemeinschaftsraum im Aichberghof wieder einen Weihnachtskindergarten. Eingeladen sind alle Kinder im Kindergartenalter und selbstverständlich auch etwas ältere Geschwister.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch wünscht OV Johann Reinsperger und die VP OR.

Kooperation VS Leobendorf und Musikmittelschule Korneuburg



Die vier Musikklassen der Musik-/Kreativ-Mittelschule Korneuburg gestalteten am 20. Oktober 2016 im voll besetzten Leobendorfer Grunerhof in Kooperation mit der 4b der Volksschule Leobendorf

ein äußerst stimmungsvolles Programm. Jenes bestand aus verschiedenen gesanglichen, tänzerischen und instrumentalen Darbietungen. Das Publikum wurde zum Mitsingen und -bewegen eingela-

den. Auch die Band und gesangliche Soloeinlagen begeisterten. Jedes teilnehmende Kind brachte sich mit seinen Talenten auf ganz besondere Weise ein. Die Kooperation mit den sprengelzugehörigen Volksschulen ist gesetzlich durch „Nahtstellenstunden“ vorgezeichnet und funktioniert ausgezeichnet. Standing Ovations und tosender Applaus waren der Lohn der wunderbaren und beeindruckenden Darbietungen, zu denen auch viele Absolventen gekommen waren.

„Ziel ist es, in einem förderlichen Schulklima Freude am Lernen zu vermitteln und nachhaltige Bildungsqualität durch Förderung von Musikalität und Kreativität zu sichern“, betont Direktor Dipl.-Päd. GR Franz Grafenauer.

Neues aus Tressdorf

Gemeinde Obstgarten in Tressdorf

Im Rahmen des Ferienspiels 2016 haben auch heuer wieder die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde fleißig Klimameilen gesammelt und damit einen vorbildlichen Beitrag zum Klimaschutz geleistet. Die Klimameilen-Sammelkarte werden an jene Kinder vergeben, die nicht mit dem Auto zu den verschiedenen Ferienspiel Veranstaltungen anreisen. Als Dank dafür wurde heuer der bereits vierte „Gemeinde Obstgarten“ in der Leithengasse in Tressdorf gepflanzt. Die Obstbäume wurden wieder von der Oberrohrbacher Firma „Bio-Garten“ geliefert. Die Beerensträucher lieferte die Tressdorfer Gärtnerei Wiedermann.

Neuasphaltierung und Gestaltung der Ortsdurchfahrt abgeschlossen

Nach wiederholten Vorsprachen durch OV VzBgm. Josef Bauer bei den Verantwortlichen der NÖ Straßenbauabteilung konnte die Sanierung des zweiten Teilstückes der Ortsdurchfahrt B6 von der „Kurve“ bis zum Feuerwehrhaus erreicht werden. Gleichzeitig wurden auch die Gehsteige und Abstellplätze in diesem



Bereich neu errichtet. Hinzuweisen ist auf den Sachverhalt, dass es sich als sinnvoll erwiesen hat, im Zuge der Bauarbeiten auch eine bestehende Wasserleitung zu verlegen und in die Ringleitung einzubinden.

Die anfallenden Kosten für Gehsteigsanierung und Abstellplatzgestaltung bzw. Wasserleitungsverlegung belaufen sich auf ca. € 120.000 und wurden seitens der Gemeinde getragen.

Mit der Fertigstellung dieses Bauabschlusses kann das Projekt Sanierung der „Ortsdurchfahrten“ in Tressdorf abgeschlossen werden. Leobendorferstraße, Laaerstraße und Korneuburgerstraße befinden sich nun in einem qualitativ hochwertigen Zustand. In den nächsten Jahren ist an die Sanierung der Leithengasse/Steilstück - Windmühlgasse und der Gärtnergasse gedacht.

Sturmfest der VP Tressdorf

Am 10. September dieses Jahres lud die VP Tressdorf zum Sturmfest in die Kellergasse „Untere Trift“ ein. Die zahlreichen Gäste erfreuten sich an kulinarischen Köstlichkeiten und auch die Kinder hatten in der Hüpfburg ihren Spaß.

„Aufgrund der großen Zustimmung zu diesem tollen Fest wird es auch im Jahr 2017 ein Sturmfest in der Kellergasse geben“, freute sich der VP Obmann Karl Dostal über den Erfolg.

Ihnen und Ihren Lieben wünschen wir ruhige und besinnliche Feiertage, ein gesegnetes Weihnachtsfest und vor allem Gesundheit für 2017!

Ihr OV VzBgm. Dir. Josef Bauer und das Team der VP Tressdorf

Ortsdurchfahrt Tressdorf – keine 30er-Zone!

Wir erinnern uns alle: In der Gemeinderatssitzung vom Juli 2016 verweigerten „unsere“ Grünen die Zustimmung zur Beteiligung der Gemeinde an den Kosten der Grundablöse betreffend die Umfahrungsstraße von Tressdorf. Lebensqualität und Sicherheit der Tressdorferinnen und Tressdorfer bedeuten den Grünen offensichtlich nicht viel!

Um von diesem Abstimmungsverhalten abzulenken, wurde in der Gemeinderatssitzung vom August 2016 seitens der GRÜNEN Fraktion ein Dringlichkeitsantrag betreffend die Ortsdurchfahrt von

Tressdorf auf Errichtung einer 30er-Zone eingebracht. Zusätzlich wurde in diesem Antrag auch ein LKW-Fahrverbot gefordert. Offensichtlich wollen die Grünen das Problem Umfahrungsstraße damit lösen. Dass es im Bereich der B6 bereits ein bestehendes LKW-Fahrverbot gibt, haben die Mitglieder der GRÜNEN Fraktion übersehen – man muss ja nicht alles wissen.

Zum Thema 30er-Zone gab es am 7. November 2016 eine Verkehrsverhandlung, wie bei Landesstraßen üblich. Seitens der BH Korneuburg wurde dabei Folgendes

festgestellt: „Aufgrund des Ausbauquerschnittes, des Parkstreifens sowie des Gehsteiges ist keine bauliche Gestaltung erkennbar, die eine Geschwindigkeit von 30 km/h rechtfertigt.“ Der Antrag der Grünen wurde damit von den Experten des Landes NÖ abgewiesen!

Vielleicht befürworten die Grünen doch auch irgendwann die Umfahrung von Tressdorf. Aber wenn man nicht dort wohnt, ist es auch leichter, gegen eine Umfahrung zu stimmen.

Ihre VP Tressdorf

Neues aus Unterrohrbach

Der Nikolaus kam nach Unterrohrbach

Am Freitag, den 5. Dezember kam auch heuer wieder der Nikolaus zum neuen Dorfhaus in Unterrohrbach. Für die zahlreich erschienenen Kinder brachte er natürlich zahlreiche Geschenke mit. Gleichzeitig konnten sich die Eltern bei Glühwein, Punsch und Aufstrichbroten stärken.

Neue Küche für das Dorfhaus in Unterrohrbach

Mit einem Kostenzuschuss von der Gemeinde konnte nun auch die Küche im neuen Dorfhaus in



Unterrohrbach fertig gestellt werden. Somit ist wieder ein weiterer Schritt zur Ausstattung beigetragen.

„Als nächster Schritt möchten wir die Einrichtung des Festsaales

umsetzen und hoffen, hier auch den notwendigen finanziellen Zuschuss seitens der Gemeinde zu bekommen“, skizziert OV Adolf Schmid die weitere geplante Vorgehensweise.

33. Leobendorfer Kulturherbst

Der November 2016 stand im Zeichen des 33. Leobendorfer Kulturherbstes. Klassik, Wienerlied, Rock und Pop, Austropop vom Rückersdorfer Hans Grüssinger, Kabarett sowie eine Krippenaussstellung zweier heimischer Krippenbauer und eine Reise in den Orient fanden großen Anklang.

Der Leobendorfer Grunerhof war bei vielen Veranstaltungen bis auf dem letzten Platz besetzt. Die zuständige GR Andrea Hohenecker nahm beim geselligen Beisammensein nach den Konzerten bereits Wünsche und Anregungen für den 34. Leobendorfer Kulturherbst entgegen.

Ein weiteres Highlight des Leobendorfer Kulturlebens war das



Stella Jones Konzert mit den American Christmas Gospel in der Pfarrkirche in Leobendorf. Die Besucher in der vollbesetzten Pfarrkirche konnten viele bekannte Gospel Lieder genießen. Bei bester Atmosphäre wurde mitgesungen und geklatscht. Bei den Klängen von "Amen-Amen-Amen" und

"Oh Happy Day" konnten die Besucher nicht mehr sitzen bleiben, und die Stimmung war am Höhepunkt.

Mein besonderer Dank geht an die Pfarre Leobendorf, dass wir Gäste in der Pfarrkirche sein durften.

Eure GR Andrea Hohenecker



LR Barbara Schwarz besuchte unsere Gemeinde

Im Zuge ihrer NÖ-Tour kam LR Barbara Schwarz auch zu uns nach Leobendorf, um unsere neu angesiedelte Sparfiliale zu besuchen. Sie war sehr begeistert über den sehr hellen, modernen, kompetent und freundlich geführten Betrieb. Erfreut war sie auch, dass in den Regalen viele Produkte aus der Region angeboten werden. Beim Besichtigen des Marktes erledigte LR Schwarz gleich ihren täglichen Einkauf und war dabei von der Produktbreite sehr angetan. Sie gratulierte nicht nur dem Inhaber, Hrn. Franz Unfried, sondern auch unserer Frau Bürgermeister Batoha zu diesem gelungenen Nahversorger im Herzen von Leobendorf.

Leobendorfer Adventfenster

Die Tage in der Adventzeit sind eine besondere Zeit. Die Zeit auf dem Weg nach Weihnachten. Die Adventzeit ist aber auch eine Erwartungszeit, Erwartung zu mehr Nähe und mehr Wärme, zu mehr Kommunikation, zu mehr Teilen, zu mehr Miteinander, zu mehr Menschlichkeit!

Es freut mich, dass ich eine jahrelange Tradition wieder zum Leben erwecken konnte, die Leobendorfer Adventfenster.

Weihnachtlich geschmückte Fenster und Auslagen laden zu einem Abendspaziergang durch Leobendorf ein. Viele Veranstalter laden

zu Punsch ein, wo die Kommunikation und das Miteinander auch gelebt werden kann.

Ich bedanke mich bei allen Institutionen, Geschäftsleuten und Vereinen, dass sie uns dabei unterstützt haben; wir konnten nur die Rahmenbedingungen schaffen, die Durchführung obliegt jeder einzelnen Organisation, die sich bereit erklärte, hier mitzumachen.

Ich hoffe, dass diese schöne Tradition auch in den nächsten Jahren wieder in unserer Gemeinde ein fixer Bestandteil unseres kulturellen Lebens wird.

GR Andrea Hohenecker



Neujahrsmatinée 2017

Neujahrsmatinée mit dem „Ensemble Barbara Ortner“ und Jörg Schneider.

Unter dem Motto „Ja, das Alles auf Ehr“ lädt das Kulturreferat am **Freitag, dem 6. Jänner 2017 um 11.15 Uhr** zur Neujahrsmatinée in den Grunerhof recht herzlich ein.

Eintrittskarten (vielleicht auch schon als Weihnachtsgeschenk©) sind am Gemeindeamt und bei der Raiffeisenbank Kreuzenstein in Leobendorf erhältlich.

Warten auf das Christkind in Oberrohrbach

Am Samstag, **24. Dezember 2016** gibt es im Gemeinschaftsraum Aichberghof wieder einen Weihnachtskindergarten von 13 bis 15 Uhr. Eingeladen sind alle Kinder im Kindergartenalter und selbstverständlich auch etwas ältere Geschwister.

Gemütliches Beisammensein in der „Mutta“

Am **24. Dezember** lädt die Jugend von Leobendorf nach der Mette zu einem gemütlichen Beisammensein in die „Mutta“ / Dr. Ansorgestraße ein.

Kindermaskenball in Leobendorf

Sonntag, 15. Jänner 2017 – Beginn 15 Uhr Kindermaskenball im Grunerhof.

Veranstalter VP Leobendorf, Eintritt – Freie Spende!

Faschingsfest für unsere Kleinsten in Tresdorf

Die VP-Tresdorf möchte Ihre Kinder und Sie wieder zum Kindermaskenball in die „Pizzeria Colosseum“ einladen. Am **Samstag, 21. Jänner 2017 – Beginn 14 Uhr**, gibt es ein tolles Programm und eine Menge Spaß für unsere Kleinsten. Wir freuen uns auf dein Kommen!

Die VP Ortsparteileitungen von
Leobendorf, Tresdorf, Oberrohrbach und Unterrohrbach

wünschen Frohe Weihnachten sowie Gesundheit
und Erfolg für das neue Jahr 2017